



Herzlichen Dank

Jahresbericht Vogelpflegestation 2024

In der Station wurden letzte Saison wieder Strassenopfer, Bissopfer, Scheibenopfer, geschwächte oder mutterlose Vögel betreut. 343 Pfleglinge und 47 Arten wurden behandelt. Von den 40 Mauerseglern konnten 10 fremdplatziert und 22 freigelassen werden. 22 Turmfalken wurden gepflegt 9 junge aufgezogen und freigelassen. Eine Waldschnepfe und zwei Uhu. Leider mussten wir einen Uhu dann aber doch noch erlösen. Der andere wurde von einem Ranger wieder abgeholt und an seinem Brut Ort ausgewildert. Zum ersten Mal haben wir eine Mittelmeermöwe aufgezogen. Sie ist in Murgenthal vom Schulhausdach gefallen und konnte nicht mehr ins Nest zurückgesetzt werden. Nach 40 Tagen wurde sie auf dem Sempachersee freigelassen. Einen Storch konnten wir aufziehen und zwei Waldschnepfen pflegen. Den letzten Jungvogel eine Mehlschwalbe konnten wir am 19. Oktober freilassen und in den Süden ziehen lassen.

Auch diese Saison durften wir auf unsere freiwilligen Helfer zählen, denn ohne Sie könnten wir die Station schliessen. Die angebotene Weiterbildung wurde gerne besucht. Die Station ist sehr gut bekannt in der Umgebung. 3 Schulklassen besuchten die Pflegestation und verschiedene Vereine genossen eine Führung.

Zuletzt wurde nun noch ein Turmfalke eingeliefert der sich an einer Stromleitung leider die Federn verbrannt hat. Nachdem er sich ein paar Tage erholt hat wurde er nach Sempach gebracht wo die Tierärztin ihn shiftet. Mittlerweile wird er wieder frei sein.

Nebst den vielen Einsätzen wurden noch 114 Arbeitsstunden in die VPS investiert.

Mein Dank geht an alle freiwilligen Helfer, Tierärzte der Mittelland Klinik, Bird Life Aargau und die Vogelwarte Sempach. Susi Stocker

